

sacrare durchaus eine Weihe mit Salbung gemeint war, darf aus anderen parallelen Quellen geschlossen werden⁹⁰.

Auf den Vater folgte der Sohn Jordan II. (1078-1091). Es verlautet dabei aber nichts über eine eigene Weihe, vielleicht deswegen, weil Jordan seinem Vater schon von 1058 an in der Herrschaft assoziiert war. Dem Nachfolger Richard II. (1090-1106) verweigerten sich zunächst die renitenten Capuaner, ergaben sich aber nach langer Belagerung im Juni 1098 und weihten ihn zum Fürsten⁹¹.

Der nächste Herrscherwechsel zu Robert hinterließ offenbar wiederum keine Zeugnisse für eine Salbung. Dafür beleuchten mehrere Quellen die Vorgänge des Jahres 1120 umso deutlicher. Falco von Benevent schildert am ausführlichsten, wie Richard III. Drengot zum Fürsten von Capua erhoben wurde und unterscheidet dabei zwei Phasen: die (offensichtlich 'weltliche') Erhebung und die 'kirchliche' Weihe: *Hoc anno, quinto die stante mensis maii Capuani constituerunt principem Riccardum, filium Roberti principis, domini eorum, eo quod princeps ipse genitor eius infirmabatur. Et eo constituto, Capuanus archiepiscopus, convocatis episcopis aliisque viris prudentibus et Roffrido Beneventano electo die ascensionis domini, quinto die ipsius maii stante, principem illum consecravit*⁹². Der Erzbischof von Capua trat also erst in Aktion nach der 'Wahl' durch die Capuaner (*constituerunt*) und holte sich zur kirchlichen Salbung die Assistenz des erwählten Erzbischofs Roffred von Benevent und anderer Bischöfe und Notabeln der Stadt. Die Salbung geschah übrigens in voller Übereinstimmung mit unserem Fürstenweiheordo an einem hohen kirchlichen Feiertag, dem Fest der Himmelfahrt Christi. Nur wenige Tage später wurde dieselbe Prozedur schon wieder nötig. Richard überlebte nämlich seine Weihe nur um wenige Tage; so kam sein Onkel Jordan II. (1120-1127) zum Zug und wurde zum Fürsten erhoben⁹³.

90) Siehe Anm. 94.

91) Chronik von Montecassino IV10: *...necessitate coacti predicto Richardo munitiones redderent eumque recipientes sibi in principem consecrarent* (MGH SS 34, S. 474). Richard mußte dabei die Unterstützung durch den apulischen Herzog Roger Borsa damit bezahlen, daß er die Lehensabhängigkeit wechselte – vom Papst zum Herzog von Apulien, vgl. DEÉR, Papsttum (wie Anm. 86) S. 143 und HOFFMANN, Langobarden (wie Anm. 76) S. 168.

92) Falco von Benevent, *Chronicon Beneventanum* ad a. 1120, ed. Edoardo D'ANGELO, *Falcone di Benevento, Chronicon Beneventanum. Città e feudi nell'Italia dei Normanni* (Per verba 9, 1998) S. 54.

93) Falco, *Chronicon*, ed. D'ANGELO (wie Anm. 92) S. 54: *... postquam consecratus fuit, decem dies advixit; quo defuncto, Iordanum, predicti Roberti principis*